

Forest flora of Zambia

Autor(en): **White, Fank**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Boissiera : mémoires de botanique systématique**

Band (Jahr): **24 (1975-1976)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-895580>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Forest flora of Zambia

FRANK WHITE

The first edition is now out of print. In April 1973 I visited Zambia to discuss the scope and contents of a second edition with members of the Forest Department and other Government officials. It was decided that the new edition will differ from the old as follows:

1. only commercially important and commonly grown exotic species will be included;
2. the smaller shrubs and climbers will be omitted;
3. keys will be provided for all species of all genera;
4. for all species much more information on field characters and distribution and ecology will be given;
5. all important genera will be illustrated.

To-date 30 additional plates of line drawings have been completed. Mr. D. B. Fanshawe has now provided extensive field-notes on all indigenous species. Large collections of beautifully preserved material have recently been made by Professor J. Kornaś, Kraków, and Professor A. Strid, Copenhagen.

